Phantasien und Grenzen

Was geht und was geht nicht?

Bei den meisten SMern beginnt das Thema SM mit Phantasien. Sie merken, da ist etwas besonderes, etwas, das "kickt", und irgendwann entsteht daraus ihr Wunsch, diese Phantasien auch Wirklichkeit werden zu lassen.

Aber vieles von dem, was wir uns vorstellen oder erträumen, kann nicht so einfach umgesetzt werden, denn wo die Phantasie keine Grenzen kennt, gibt es diese in der Realität eben doch. Manches bleibt deshalb Phantasie, weil die Umsetzung aus gesundheitlichen oder technischen Gründen nicht möglich ist.

Welche Tipps und Tricks können hier ganz praktisch weiterhelfen, damit phantasievolle Reisen an verborgene Orte der Leidenschaft unseren Alltag bereichern? Und manchmal ist eine Spielart als Phantasie einfach schöner, denn wenn der Traum einmal Realität geworden ist, ist die Erfahrung vielleicht ernüchternd. Andererseits könnten Phantasien auch Ersatz für reales Leben sein, und die Enttäuschung wäre ein Schritt nach vorn. Wo liegt hier eine gute Balance?

Außerdem: gibt es vielleicht Möglichkeiten, sich auch an unmögliche Phantasien im Spiel anzunähern? Im Spiel in der Phantasie zu sein?

Wir freuen uns auf Euch und eine spannende Diskussion!

Moderation: glumofrik

Ort: SHZ München, Westendstr. 68, 80339 München, Raum G4 im II. Stock rechts
Das SHZ ist mit der Trambahn 18/19 Haltestelle Schrenkstr. in 15 Minuten vom Hauptbahnhof zu erreichen. Parkplätze gibt es auf der Landsbergerstr. in 100m Luftlinie ausreichend

Zeit: 5. September 2016, 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr.
Danach gehen viele der Teilnehmer noch zum Weiterratschen in ein nahegelegenes Lokal.